

## REFERENZ

# Leuchtturm Westerheversand und Wärterhäuser, Eiderstedt/ Westerhever

### Baumaßnahme

- Bauwerksabdichtung - erdberührt nachträglich

### Objekttyp

- Sonstige öffentliche Gebäude (Leuchtturm)

### Kurzbeschreibung

Der Leuchtturm Westerheversand liegt auf einer Warft vor dem Ort Westerhever. Der Leuchtturm ist das bekannteste Wahrzeichen der Halbinsel Eiderstedt in Schleswig-Holstein.

Der Turm wurde 1906 auf einer 4 Meter hoch aufgeschütteten Warft mit Pfahlgründung und Betonsokkel errichtet. Montiert wurde der Turm aus 608 miteinander verschraubten, 130 Tonnen schweren, gusseisernen Platten auf einem gemauerten Sockel. Innerhalb des Turmes befinden sich neun Stockwerke. Auf beiden Seiten des Turms wurden Leuchtturmwärterhäuser errichtet.

### Problemstellung

Durch das drückende Wasser, verursacht durch Ebbe und Flut, war der Keller des Leuchtturms und die Kellerräume der Wärterhäuser ständig durchfeuchtet, so dass an den Kellerinnenwänden bereits Salzausblühungen entstanden.

### eingesetzte Produktsysteme / Größe

#### Bauwerksabdichtung - erdberührt nachträglich

Kellerinstandsetzung im Kiesel-System  
Sulfatexschlämme  
Grundputz  
Vorspritzmörtel  
Sanierputz



### Auftraggeber

GMSH Schleswig-Holstein, Standort Husum, Landesbauamt

### Planer

Landesbauamt

### Verarbeiter

Baugeschäft PCP Petersen, Langenhorn

### Fertigstellung

August 2004